



## Astrologische Vorschau für September 2015

1.9.2015

### Das astrologische Septemberschauspiel.

Wenn der September die Vorhänge seiner Theaterbühne zum Septemberschauspiel zurückzieht, sehen wir auf der rechten Seite eine blühende Gartenlandschaft mit gesundem, erntereifem Obst und Gemüse. Alles ist biodynamisch erzeugt und die Gärten sind sauber und gewissenhaft angelegt – sehr übersichtlich.

Auf der linken Seite befindet sich eine Klinik die naturheilkundlich arbeitet und anthroposophische, ayurvedische oder traditionell chinesische Heilverfahren anbietet, aber auch tibetische und alte russische Heilverfahren stehen zur Verfügung. Es werden Homöopathie, Meditation, Yoga, Tai-Chi, verschiedene alternative Massagetechniken, Akkupunktur, Osteopathie, Chirotherapie, Feldenkrais oder Alexandertechnik zur Heilung angeboten. Alles sieht sauber aus, ordentlich, sorgfältig aufgeräumt und adrett. (Sonne in Jungfrau)\*

\* = die roten Anmerkungen sind wieder für Astrologiekundige und Interessierte angegeben, und können einfach überlesen werden.

---

In der ersten Szene, mit der dieses September-Theaterstück eröffnet wird (1. September, 0:00 Uhr), stehen die Schauspieler (Planeten) in vier Gruppen zusammen:

1.) Die erste Gruppe ist ein einzelnes Paar, ein Krieger und ein schönes Burgfräulein, das sich ungeniert innig umarmt und herzlich küsst (Venus Konjunktion Mars in Löwe). Sie turteln miteinander und er macht ihr reichlich den Hof. Plötzlich fällt der Dame auf, dass sie hier nicht alleine sind, und sie zieht ihn vorsichtig in eine Gartenlaube (Konjunktion mit IC), so dass sie nicht mehr im Rampenlicht stehen (Venus rückläufig).

Bedeutung für diesen Monat: Liebesangelegenheiten können durch Zärtlichkeit, Hingabe und gegenseitige Achtsamkeit neue Impulse erhalten und Paare (wieder) zusammenführen – hier ist besonders der männliche Part gefragt, die Führung zu übernehmen (Mars im Löwe). Die weibliche Seite darf sich verwöhnen lassen.

2.) Die zweite Gruppe: ein König (Sonne) und ein edler großgewachsener Ritter (Jupiter) stehen beisammen (Konjunktion) und unterhalten sich über Ökonomie, Gesundheitsbewusstsein, das Heilwesen, Naturwissenschaft, Handwerk, Pädagogik und Mathematik im Staat und wie dies alles neu gestaltet werden könnte (Jungfrau). Ihnen gegenüber (Opposition) steht ein großer langbärtiger, mit hellblauem Umhang gekleideter Schamane, der einen dreizackigen Holzstab in seiner Hand hält (Neptun). Er mischt sich immer wieder heftig (Opposition) in die Diskussion mit ein und will seine Forderungen zu Gehör bringen: mehr helllichtige Ärzte und Ärztinnen und intuitiv arbeitende Behandler oder Behandlerinnen sowie meditative Durchsagen aus der geistigen Welt mit in das Heilungswesen des Staates einfließen zu lassen (Neptun in Fische). Nebenbei steht eine Frau im mittleren Alter, die ein kleines schlafendes Kind in ihren Armen wiegt (Mond). Sie schaut mal zu König und Ritter (Quincunx) und dann wieder zum Schamanen (Halbsextil). Sie wirft immer wieder kurze aber treffende (Mond im Widder) Bemerkungen in die Diskussion hinein um die Kontrahenten versöhnlich zu stimmen.

Bedeutung für diesen Monat: Jungfrau- und Fische-Themen stehen im September „groß“ auf der Agenda. Wir sollten im persönlichen Bereich beginnend unsere ökologischen und gesundheitlichen Angelegenheiten neu überdenken und umgestalten. Alternative Medizin, spirituelle Heilungen, biologische Nahrungserzeugung, einkaufen im Bioladen oder im Hofladen, vegetarisch essen oder sogar vegan... über dies alles neu nachzudenken könnte jetzt in uns weitere Impulse setzen, die dann hinaus in die Welt gehen, um sich zu verbreiten.

3.) In der dritten Gruppe sehen wir eine schwarzgekleidete, freundlich dreinschauende Priesterin (Lilith in Waage), die ein großes, sehr altes Buch in der Hand hält, in das sie sich hineinversteckt hat. Es ist das Buch des Karmas (Lilith in Konjunktion mit dem Mondknoten). Sie nimmt kaum Notiz von dem schlanken Jüngling der etwas abseits von ihr

steht und immer wieder verstohlen und neugierig versucht in das Buch zu schauen um Informationen daraus zu erhaschen (Merkur in einer weiten Konjunktion zu Lilith). In einem angemessenen Abstand sitzt ein ebenso schwarzgekleideter, sehr ernster und mystisch dreinschauender Herr vor einer abgrundtiefen Erdhöhle (Saturn in Skorpion), der die Priesterin gebannt beobachtet, und er lässt auch das Buch nicht aus den Augen. Hin und wieder gibt es eine kurze Kommunikation, die meist nur aus wenigen wohl gerichteten Worten besteht (Sextil). Diese Sätze handeln von alten vergangenen Taten, die jetzt wieder zum Vorschein kommen dürfen, und dann für immer abgelegt werden können. Und davon noch weiter im Abseits lehnt sich ein rotschwarz gekleideter Herr an einen Felsen (Pluto in Steinbock), der die kurzen Kommunikationen mitverfolgt, die Vorschläge zwar im Prinzip gut heißt, doch die Bearbeitung des Karmas gerne selbst auf seine Art ausführen will. Er macht manchmal Anstalten, als ob er etwas sagen möchte, doch er schließt dann wieder den Mund und bleibt still (Pluto Halbquadrat Saturn).

Bedeutung für diesen Monat: Es darf weiterhin Altes „hochkommen“ und im Schmelztiegel der Alchimisten – dem Athanor – zu Gold umgewandelt zu werden. Diese Konstellation zeigt, dass es etwas holprig werden kann mit der Transformation, aber sie ist trotzdem immer machbar. Der Götterbote Merkur hilft uns, die richtigen Hinweise zu finden und auch die richtigen Worte um die Transformation in Gang zu setzen.

4.) Die vierte Gruppe besteht aus zwei Personen: Ein skurril gekleideter, wie ein bunter Papagei aussehender Herr steht an einem Erdloch, aus dem Rauch quillt und manchmal etwas Lava hochblubbert. Er schwingt ein Laserschwert, das so aussieht als habe er es im Requisitenraum von Starwars ausgeliehen (Uranus in Widder). Nah bei ihm steht ein Kentaur, der an seiner Flanke verwundet ist, und diese Wunde mit Hingabe und Demut pflegt (Chiron in Fische). Die Unterhaltung (Halbsextil) zwischen diesen beiden scheinbar gegensätzlichen Personen dreht sich ebenso um die Erneuerung des Heilwesens im Königreich, z.B. wie man leistungsfähige neuzzeitliche Medizingeräte hocheffizient bei der Heilung einsetzen könnte und wie man eine schlagkräftige aber trotzdem zurückhaltende Verteidigung aufbauen muss.

Bedeutung für diesen Monat: Noch ein Hinweis darauf, dass Heilungsthemen, Erneuerungsthemen und Zukunftsaspekte im September wohl sehr wichtige Stellungen in unserem Leben einnehmen könnten. Und wie wir unsere „Verteidigung“ (auch: Immunsystem) – innen und außen – zu Friedenszwecken oder zum Aufbau benutzen können.

---

Am 4. September findet die schwarzgekleidete, freundlich dreinschauende Priesterin (Lilith in Waage) endlich die Passage im Buch des Karmas, die sie seit Langem sucht (Lilith Konjunktion Mondknoten: exakt um 15:25 Uhr). Jetzt könnte der Athanor viel Arbeit bekommen.

---

Am 6. September hat der König (Sonne) im Schauspiel eine lange und kraftvolle Aussprache mit dem rotschwarz gekleideten Herrn am Felsen (Trigon zu Pluto in Steinbock). Die beiden verstehen sich gut. Außerdem kommt unser schönes Burgfräulein wieder aus der Gartenlaube heraus und beginnt direkt eine Modenschau zu zelebrieren nach dem Stil von GNTM (Venus wird wieder direktläufig).

Die Transformationsarbeit wird nochmals intensiviert. Jetzt darf sich wieder vieles Alte lösen und gehen. Menschen, die sich bis jetzt nicht auf innere Arbeit einlassen möchten, werden von außen dazu gezwungen, oder könnten in eine Depression abgleiten. Liebesangelegenheiten werden jetzt wieder leichter erfahrbar, Streit kann ausgeglichen werden und Zurückhaltung verschwindet.

---

Am 8. September mischt sich unser Krieger in die Diskussion der vierten Gruppe ein. Aber ihn interessiert hauptsächlich eine schlagkräftige, nicht zurückhaltende Verteidigung (Mars in Tigon zu Uranus und in Quincunx zu Chiron).

Jetzt könnte es auf der Erde wieder „hitziger“ werden, Krisenherde brennen erneut – aber im günstigsten Fall werden alle militärischen Kräfte eingesetzt um dem Frieden und der Heilung der Erde ein Stück näher zu kommen.

---

Und dann am 12. September wendet sich der König (Sonne) dieser vierten Gruppe zu (Quincunx zu Uranus in Widder und Opposition zu Chiron in Fische) und unterstützt deren Forderungen, indem er ihnen zuhört und konstruktive Lösungsmöglichkeiten befürwortet, bzw. gleich deren Umsetzung befiehlt.

Jetzt können uns die Themen Heilung, Erneuerung und Zukunft stark beschäftigen und vielleicht zum ersten Mal richtig bewusst werden.

---

### **Am 13. September wird es dramatisch auf der Bühne!**

Düstere Musik kommt auf. Das Licht wird zurückgedreht. Die Frau im mittleren Alter, die das schlafende Kind in ihren Armen hält (**Mond**), war seither ruhig und zurückhaltend über die Bühne gegangen und stellt sich nun demonstrativ vor den König (**Sonne**), das Licht wird noch weiter zurückgedreht (**partielle Sonnenfinsternis – in Europa nicht sichtbar – 8:41 Uhr**). Etwas Drohendes, Unheilvolles ist spürbar, die anderen Mitspieler verhalten sich ruhig.

Eine Finsternis wirkt immer für die nächsten 5 Monate. Somit sind die beiden letzten Finsternisse vom März und April aufgehoben und es geht in eine neue Runde. Die Themen dieser Sonnenfinsternis sind oben alle schon angeführt, aber ich fasse sie nochmals zusammen: Heilung, Erneuerung, Erdheilung, Transformationsarbeit, ökologische und gesundheitliche Themen, unsere Zukunft im Neuen Zeitalter weiter ausbauen und festigen, alternative Medizin, Karmaauflösung, Arbeit an uns selbst, Friedensbewegungen und Friedensgespräche, Naturschutz.

---

Die Szene, die sich am 17. September abspielt, ist folgende: der schlanke, flinke Jüngling (**Merkur**) wendet sich um, geht in den Hintergrund der Bühne, setzt sich ins Gras, stützt den Kopf in die Hände und denkt nach. (**Merkur wird rückläufig um 20:10 Uhr. Bis zum 9.Oktober**).

Gespräche verlaufen schwieriger oder fallen aus. Am PC ist das Internet nicht mehr verfügbar. Die Zeitung wird nicht zugestellt. Anstehende Verträge sollten mehrmals durchgelesen werden, bevor wir unterschreiben. Die Bahn hat Verspätung (aber das ist ja nichts Besonderes).

---

Am 18. September wird der schwarzgekleidete, sehr ernste und mystisch dreinschauende Herr vor seiner Erdhöhle plötzlich aktiv. Er steht auf und geht in einen anderen Teil der Bühnenszenerie: Er geht zu einem Reisebüro und erkundigt sich nach den günstigsten Flügen, nach Asien oder Südamerika (**Saturn verlässt Skorpion und geht bis Ende 2017 in Schütze**).

Saturn steht für: Struktur, Halt, Materie, Klarheit, Konzentration, Stabilität, Form, Erstarrung, Ehrgeiz, Lehrer, Durchhaltevermögen, Angst, Gewissen, Recht, Gesetz, Ordnung, Lebensschule, Alter, Reife, Tod, Zeit, Begrenzung, Schweigen.

Und Schütze hat die Eigenschaften: Lebensfreude, begeisterungsfähig, ehrlich, freimütig, gesellig, reisefreudig, weltoffen, Freiheits- und Unabhängigkeitsliebe, Bewegungsdrang, Religion, Religiosität, Moral und Ethik, Sinnsuche.

Was nun im ersten Moment unterschiedlich aussieht und nicht zusammenzupassen scheint kann trotzdem sehr fruchtbar werden. Wenn der Schütze gern „übers Ziel hinausschießt“, kann nun der Saturn als Lehrer strengere Regeln einführen, die unser Leben bereichern. Er wird die Disziplinen Religion, Religiosität, Moral, Ethik, Unabhängigkeit, Sinnsuche, Freiheit einer kritischen Überprüfung aussetzen und nachsehen, was davon „sinnvoll“ ist oder was „in den Abfalleimer der Zeit“ gehört. Ängste werden hochkommen im Zusammenhang mit Fremden, Fremdenhass und Überfremdung, aber auch im Bereich von Glauben und Religion, besonders im Verhältnis zum Islam. Er wird überprüfen, ob weite Reisen wirklich sinnvoll sind oder ob wir uns auch hier zurücknehmen sollten. Saturn will uns nicht zerstören, sondern uns immer helfen den nächsten Schritt zu gehen. Aber wenn wir nicht lernen wollen, wird er uns eine Strafarbeit aufgeben.

Mit diesem Schütze-Transit des Saturns werden wir aufgefordert unsere Eigenschaften von Großzügigkeit, Großmütigkeit, Toleranz, Freiheit, Freizügigkeit, Verständnis, Erfahrung, Einsicht, Vernunft, Erkenntnis und Sinnhaftigkeit, neu zu erfassen und zu entwickeln. Das gilt immer im Kleinen, und wir müssen bei uns selbst anfangen, und es gilt auch in der großen Weltgemeinschaft.

Da Saturn ein Erdplanet ist, wird er uns immer auch die nötigen praktischen Beispiele liefern, die wir brauchen, um die Schütze-Eigenschaften, die oftmals ins Theoretische zielen, auf den Boden der Tatsachen zu holen. Viel Spaß beim Umsetzen der persönlichen Aufgaben!

---

### **Am 23. September wird die komplette Bühne umgebaut.**

Es erscheint eine sehr liebevolle Landschaft mit schönen bunten Herbstfarben. Die Klinik verschwindet und es entsteht an dieser Stelle ein Lustschloss. (**Sonne geht ins Zeichen Waage**).

Um 10:21 Uhr ist Herbstanfang. Tag- und Nachtgleiche. Das Leben zieht sich wieder für ein halbes Jahr ins Innere zurück.

---

Am 25. September zieht sich der Kriegsknabe einen grünen Mantel um, nimmt die Spitzhacke in die Hand und geht Unkraut jäten. (**Mars geht ins Zeichen Jungfrau**).

Jetzt können wir uns für die Jungfrau-Themen (s.o.): ökologische und gesundheitliche Aufgaben – alternative Medizin, biologische Nahrungserzeugung, einkaufen im Bioladen oder im Hofladen, vegetarisch oder vegan essen usw. – stark machen und einsetzen. Ganz alltägliche und stupide Arbeiten laufen jetzt besser. Wohnung und Keller aufräumen! Mars bleibt bis zum 12. November in diesem Zeichen.

---

### **Neues Unheil zieht am 28. September herauf!**

Auf die astrologische Bühne wird eine große Erdkugel gerollt und der König (**Sonne**) schaut sie aus dem Lustschloss heraus gebannt an. Die Frau mit dem Kind, die seither ruhig und gemächlich weitergeschritten war, geht nun auf der gegenüberliegenden Seite des Königs hinter die Erdkugel und wird dabei fast unsichtbar – aber durch das Streulicht auf der Bühne nimmt sie eine blutrote Farbe an (**Totale Mondfinsternis - Blutmond**). Die Priesterin mit dem Karma-Roman steht direkt neben dem König und berichtet aus ferner Vergangenheit. Der schlanke, flinke Jüngling (**Merkur**) steht auf der anderen Seite des Königs, immer noch gedankenversunken und kaum wahrnehmend, was hier passiert. (**totale Mondfinsternis, in voller Länge von Mitteleuropa aus sichtbar – 4:50 Uhr**). Auch diese Finsternis wirkt nun für die nächsten 5 Monate. Die Themen sind hier: Partnerschafts-Angelegenheiten (Das „DU“ und das „ICH“ im Wandel), Heilungs- und Transformationsprozesse, Karma-Auflösung (weiterhin: Altes darf gehen), Frauenthemen (die Frauen können sich noch mehr ihrer Stärke und ihrer wahren Natur bewusst werden und die Männer in deren Prozessen zur Mannwerdung aktiv unterstützen).

---

**Fazit:**

**Der Urlaub ist vorbei – jetzt geht's wieder ans Eingemachte!**

---

**Alle meine bisherigen Monatsvorschauen sind nachzulesen auf meiner Homepage:**  
[www.Astrologie-in-Bewegung.de](http://www.Astrologie-in-Bewegung.de) unter der Rubrik: Archiv.

Auf Eure Rückmeldungen und Anregungen freue ich mich wie immer.  
Ich freue mich auch wenn Du auf meiner Homepage ins Gästebuch ein paar Zeilen schreibst.

Herzliche Grüße sendet Euch allen,

**Gerhard Seifert**  
**Astrologe**

**Eichhof 18**  
**D – 79263 Simonswald**  
**Tel: 07683 - 919 484**  
**gerseifert@web.de**